



öffentlich

Betreff:

Wasserwanderrastplatz Alte Fahrt

Einreicher: Fraktionen CDU/ANW, SPD

Erstellungsdatum 05.10.2017

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
08.11.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, neben dem geplanten Neubau einer Anlegestelle für Wasserwanderer auf der zur Innenstadt zugewandten Seite an der Alten Fahrt auch Anlegestellen an der Freundschaftsinsel errichten zu lassen.

gez. M. Finken
Fraktionsvorsitzender

gez. P. Heuer
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:



Termin: Juni 2018

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Es ist zu begrüßen, dass die Landeshauptstadt Potsdam den Wassertourismus durch die Errichtung von Wasserwanderrastplätzen beleben will. Für eine nachhaltige Aufwertung des Wassertourismus sollte die Alte Fahrt dabei in Gänze aufgewertet und genutzt werden. Eine Anlegestelle auf der Innenstadtseite ist ohne Frage begrüßenswert. Insbesondere für Paddler und Kanuten sollten aber darüber hinaus auch die z.T. nur ansatzweise bereits vorhandenen Anlegemöglichkeiten auf der Seite der Freundschaftsinsel entwickelt und genutzt werden können. Die Freundschaftsinsel ist ebenfalls ein beliebtes Ausflugsziel für Touristen beziehungsweise ein beliebter Ausgangspunkt für einen weitergehenden Besuch in der Potsdamer Innenstadt.